

0.1 Die Sinfonie

[Die Sinfonie ist] eine Gattung der Instrumentalmusik [in der Klassik], die durch Joseph Haydn ihre klassische Form erhielt.

Sie ist meist viersätzig und spiegelt bereits in den Satzbezeichnungen die Idee des Kontrasts wieder.

1. Satz: Allegro → Sonatenhauptsatz
2. Satz: langsam [z.B. lyrisch etc.] → Liedform
3. Satz: tänzerisch → Menuett
4. Satz: Allegro, presto → Rondo, Sonatenhauptsatzform

0.1.1 Kontrast

- Tonarten, Dur–Moll
- Wirkung
- Tempo
- Besetzung
- Rhythmus
- Melodieverlauf
- Dynamik [Lautstärke]

[Die dritte Wiederholung ist meist irgendwie anders]

16.01.2006

[Modulation ← Tonartwechsel]

[(Vollständige) Wiederholung in einer Sonate eigentlich nur der Exposition]

[Barock ← will Hörer mitnehmen; also schöne Übergänge etc.]

[Triole rhythmisch relativ besonders]

[Dreiklangbrechung ← Töne hintereinander statt gleichzeitig]

23.01.2006

0.1.2 Beethoven: Klavierkonzert Nr. 4, 2. Satz

Orchester: bedrohlich, forte, Sechszehntelnoten, staccato, unisono, tiefe Lage

Klavier: melancholisch, lieblich, molto cantabile (p), Viertelnoten, legato, akkordischer Satz, mittlere/hohere Lage

Kontrast: Dynamik

Klavier	Orchester
Takte 6–13: p	Takte 1–5: f
Takte 19–38: pp	Takte 14–35: f
Takte 40–41: p	Takte 38–43: p
Takte 43–55: p	Takte 44–55: pp
Takte 56–60: ff	Takte 64–72: ppp
Takte 61–72: pp	

30.01.2006

[Terz „wacklig“, als Ende undenkbar]